

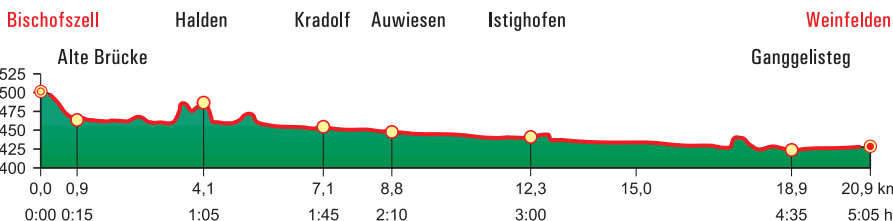


Bischofszell > Weinfelden

	Bischofszell	0 h 00 min	
	Alte Brücke	0 h 15 min	0:15
	Halden	1 h 05 min	0:50
	Kradolf	1 h 45 min	0:40
	Auwiesen	2 h 10 min	0:25
	Istighofen	3 h 00 min	0:50
	Ganggelisteg	4 h 35 min	1:35
	Weinfelden	5 h 05 min	0:30

Wanderung

	hoch
	5 h 5 min
	20,9 km
	115 m
	195 m
	März - Oktober
	216T Frauenfeld 217T Arbon





Von der Alten Brücke zum Ganggelisteg

Sie ist die bedeutendste aller Thurbrücken, die 116 Meter lange Alte Brücke bei Bischofszell. Aus Sand- und Tuffstein gefertigt und 1487 eröffnet, ist sie die längste in der Schweiz erhaltene Natursteinbrücke aus dem Mittelalter. Klar, dass solch ein Bau unter nationalem Schutz steht. Charakteristisch für die Alte Brücke ist ihre Form. Der höher gelegte Scheitel soll sie vor Hochwasser schützen. Die krumme Linienführung verdankt sie dem natürlichen Verlauf des Nagelfluhriiffs, auf dem sie steht. Vom Ursprung der Alten Brücke erzählt eine Sage: Eine Mutter, die ihre beiden Söhne in den Fluten der Thur verloren hatte, spendete das Bauwerk. Statt eines Wegzolls erbat sie von jedem Benützer ein Vaterunser als Andenken an ihre Söhne.

Das Wahrzeichen Bischofszells macht den Auftakt zur Thurwanderung nach Weinfelden. Bevor man vom Bahnhof an den Fluss hinuntersteigt, lohnt sich ein Bummel durch die malerische Altstadt mit ihren Rosengärten. Der Thurweg verläuft alsdann bis Kradolf am oder in der Nähe des Wassers. Einzig bei Halden beschreibt er einen kurzen Umweg durchs Dorf. Auf diesem ersten Abschnitt

lassen sich Reiher und vor Kradolf mit viel Glück Eisvögel und Biber beobachten. Nach Kradolf ändert die Tour ihren Charakter. Die Landschaft ist von Wald und Landwirtschaft geprägt, die Thur rückt in den Hintergrund. Der Weg wechselt mehrmals die Flussseite. In Weinfelden lohnt es sich, bis zum Ganggelisteg auf dem Thurweg weiterzuwandern. Der 120 Meter lange Seilsteg macht nicht nur Spass, sondern hat mit Baujahr 1882 auch einige Jahre auf dem Buckel. Zum Glück wurde er vor einigen Jahren umfassend saniert. Abschluss der Tour ist am Bahnhof Weinfelden.

Daniel Fleuti, 2017

INFO

Erreichbar ist Bischofszell Stadt mit dem Zug von Gossau oder Weinfelden. Zurück ab Weinfelden mit dem Zug.

Restaurant Schäfli, Halden, 071 642 14 55
Restaurant Sonne Au, Kradolf, 071 642 12 08,
www.sonne-au-kradolf.ch



Der Legende nach soll eine Mutter, die ihre Söhne bei einem Sturm verloren hatte, die Alte Brücke finanziert haben.



Der Ganggelisteg ist eine schaukelnde Hängebrücke. Bilder: Daniel Fleuti

© Schweizer Wanderwege

